

Presseinformation

14. Oktober 2024

Tulln: Egon Schiele Museum erhält erstmals österreichisches Museumsgütesiegel

Top-Auszeichnung für Qualitätssicherung im Museumswesen

Das Egon Schiele Museum in Tulln erhält gemeinsam mit zehn weiteren österreichischen Museen und als einziges niederösterreichisches Museum heuer erstmals das österreichische Museumsgütesiegel. Das Museum an der Donau steht damit für die Bewahrung des kulturellen Erbes und eine qualitätsvolle und serviceorientierte Präsentation. Das gaben das International Council of Museums ICOM Österreich und der Museumsbund Österreich kürzlich im Rahmen einer feierlichen Verleihung im Wien Museum bekannt. Auch das österreichische Museumsgütesiegel für das Museum Niederösterreich wurde verlängert. Aktuell sind damit 299 von insgesamt knapp 800 beim Museumsbund Österreich registrierten Museen zertifiziert.

Ziel des Österreichischen Museumsgütesiegels ist es, Museen an internationale Standards heranzuführen und eine laufenden Qualitätskontrolle und Qualitätsverbesserung sicherzustellen. Die Trägerinnen und Träger dieser Auszeichnung verpflichten sich zur Einhaltung eines 86-seitigen Kriterienkatalogs sowie der ethischen Richtlinien für Museen von ICOM, die die Bewahrung des kulturellen Erbes, eine qualitätsvolle Präsentation sowie einen Mindeststandard an Serviceleistungen für die Besucherinnen und Besucher garantieren.

„Nach der Verleihung des österreichischen Umweltzeichens ist die Auszeichnung mit dem österreichischen Museumsgütesiegel ein weiterer Schritt, unserem stetigen Arbeiten an einem qualitätsvollen Museumsbetrieb auf internationalem Niveau einen Namen zu geben“, freut sich Geschäftsführer Matthias Pacher, der auch betont. „Mein Dank gilt nicht nur der ICOM und dem Museumsbund Österreich für das Vertrauen, sondern vor allem unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diese Mission täglich leben.“

Das Egon Schiele Museum widmet sich seit 1990 der Biografie und dem Frühwerk des Ausnahmekünstlers. Seit einer Neuauftellung im Jahr 2018 sind weltweit einzigartig die Originalstimmen seiner Schwestern Melanie und Gerti Schiele und seiner Schwägerin Adele Harms in audiovisuellen Lebensstationen zu hören. Die Schatzkammer präsentiert jährlich wechselnd rund ein Dutzend hochkarätiger

Presseinformation

Originalwerke. Ein Sonderausstellungsbereich behandelt wichtige Themen des Künstlers. Eine Forscherstraße lässt bedeutende Schiele-Experten zu Wort kommen. Mit dem Egon Schiele Geburtshaus und dem Egon Schiele Weg bietet Tulln ein Gesamterlebnis zum berühmtesten Sohn der Stadt.

Nähere Informationen: Museum Niederösterreich, Mag. phil. Florian Müller, Mobiltelefon +43 664 604 99-911, E-Mail florian.mueller@museumnoe.at